



## Johannes Chrysostomos Chor

**Chorinfo Nr. 02/10**

Innsbruck, 14.12.2010

Liebe Sängerinnen und Sänger,

Zum Jahresende möchte ich mich noch einmal zu Wort melden, um mit einer Chorinfo den Kenntnisstand über den Ablauf unseres Sangerjahres in Gleichklang zu bringen. Die Chorinfo 01/10 berichtet ja nur bis April dieses Jahres und es ist ja noch einiges geschehen. Auch möchten sicher unsere Ehemaligen etwas über unsere Arbeit erfahren.

Nachdem wir also die lange, orthodoxe Osternacht mit dem Abt im Stift Geras gefeiert hatten, ging es am 17. April schon weiter mit einer Liturgie in der neuen rumänischen, orthodoxen Kirche in Salzburg mit dem Erzpriester Pfarrer Dr. Dumitru Viezuianu und dem serbischen Pfarrer Jovan Alimpic aus Saalfelden, welcher uns spontan zu einer Liturgie nach Saalfelden einlud.

Leider ist dies aus Termingründen nicht zustande gekommen. Vielleicht im nächsten Jahr. Jedenfalls war der Einsatz in Salzburg auch ein Erfolg und wieder eine neue Erfahrung.

Am nächsten Tag, Sonntag den 18.4. sangen wir routinemäßig zum Gottesdienst in der Pfarrkirche Saggen mit traditionell anschließendem Pfarrkaffee.

Zum ersten Wochenende im Mai trafen wir uns zu unserem alljährlichen Chorwochenende im Navis auf der Hubertushtte bei Brigitte und Franz, wo wir wieder zwei schöne, harmonische Tage mit viel Chorarbeit und Geselligkeit bei vorzüglicher Verpflegung verbrachten.

Aus Anlass des 50. Europatages am 7. Mai hatte uns der Heimatverein Flauring in die dortige Pfarrkirche, natürlich mit Unterstützung von unserer Walburga, zu einem Konzert engagiert. Es wurde auch der Ikonenmalkreis Innsbruck involviert, der die passenden Ikonen zu unseren Liedern vorstellte und erklärte. Die Lieder wurden in bewährter Manier von Clemens vorgestellt und erklärt.

Anschließend gab es im Haus der 1. Vorsitzenden eine kräftige, vielseitige Jause, in gemütlicher Runde, bei der natürlich Walburga wieder ihr ganzes Können mit in die Waagschale geworfen hatte.

Für den 4. Juni waren wir zu einer Hochzeitsweihe nach Absam geladen, um diese musikalisch zu begleiten. Es waren dort auch Gäste aus Moldawien anwesend. Auch hier gab es reichlich zu Essen und zu Trinken bei herrlichem Sonnenschein.

Erstmalig wurden wir für den 11. Juni in das Heim am Tivoli zu einem Konzert gerufen, wo wir uns anschließend ebenfalls an einer guten Jause ergötzen konnten. Auch ein Lobesgedicht von dem Heimbewohner Herrn Helmut Niesters war uns gewidmet.

Als nächstes durften wir eine Abendmesse an dem ersten Samstag im Juli in der Pfarrkirche zum guten Hirten musikalisch begleiten.

Den letzten Probeabend vor den Sommerferien nutzten wir für unsere Halbjahres-Grillabschlußparty. Dieses Mal auf dem Gelände der Lebenshilfe Hall im Garten der Franziskaner, wo auch Georgs neues Bienenhaus steht. Dies hat er natürlich allen Interessenten, die es noch nicht kannten, vorgeführt und gezeigt. Man kann auch schon den vorzüglichen Honig von ihm erwerben, der ihm mit Hilfe seiner Bienen hervorragend gelungen ist.

Obwohl schon Ferien waren, rückten wir am Samstag, 24. Juli, nochmals zu einer goldenen Hochzeitsmesse in die Hofkirche aus, bei der unter anderen auch der Tiroler Landeschützenhauptmann anwesend war, der unserem Gesang ein großes Lob zollte und sagte, er wusste gar nicht, dass es so etwas in Innsbruck gibt.

Nach der Sommerpause begannen wir am 14. September wieder mit unseren regelmäßigen Proben, um im Oktober gleich vier Termine wahrzunehmen.

3. Oktober im Rahmen der 150-Jahrfeier des Tiroler Sängerbundes in St. Nikolaus zur Frühmesse.

Der 17. Oktober führte uns zu einem weiteren Höhepunkt nach Mariastein, um dort die feierliche Messe zum Abschluss der 650 Jahre Burg auf dem Stein und 550 Jahre Wallfahrtskirche Mariastein zu feiern.

Im Anschluss daran waren wir von Herrn Pfarrer Oberascher in den historischen Rittersaal gemeinsam mit der Gemeinde zum Festschmaus geladen, damit wir die Heimreise genügend gestärkt antreten konnten.

An dem folgenden Wochenende 23./24. Oktober, waren wir gewissermaßen privat unterwegs zum Törggelen nach Südtirol/Villanders in dem Larm-Hof.

Nachdem wir bei der Wanderung auf dem Keschtenweg ein wenig auf Abwege gerieten, fanden wir doch bald wieder auf den rechten Weg zurück.

Nach einem zünftigen Törggeleabend mit Wein, Weib und Gesang, mussten doch tatsächlich noch einige in unserem Quartier im Winterle-Hof aufbleiben, um später kommende Gäste, die auch dort nächtigten, Einlass zu gewähren.

Bei diesem Törggele-Ausflug waren auch wieder Sänger der TRM-Sängerrunde aus Hall mit ihren Damen von der Partie.

Am 31.10. schließlich durften wir eine Messe im Wohnheim Saggen begleiten.

Auch im November hatten wir vier Termine zu absolvieren, beginnend mit dem 5. Nov. zu einer Trauermesse für Frau Strickner, der Schwiegermutter von Katja und am 7. November

sangen wir zu einer Frühmesse in der Pfarrkirche Saggen und am 21. November nochmals im Wohnheim Saggen zu einer Gedenkmesse für Frau Stoll.

Schließlich feierten wir am 30. November unsere Weihnachtsfeier im Probelokal.

Es hätten mindestens drei Mal so viel Personen anwesend sein können um die mitgebrachten Speisen und Getränke zu verzehren. Walburga verwöhnte uns mit sehr schmackhaften Kiacheln, Kraut und Preiselbeeren. Es wäre jeder Christkindlmarkt vor Neid erblasst, ob dieser ganzen Köstlichkeiten von Kuchen, Salate, Brote und was weiß ich alles.

Da die Weihnachtsfeier der Abschluss des Sängerbundes sein sollte, hatten wir keine Proben mehr vorgesehen, aber es stand noch eine Messe in der Pfarrkirche Mils an zur Ambrosiusfeier mit dem Imkerverein von Georg, welche auch auf einen Dienstag fiel, mit anschließender Einladung beim Kirchenwirt.

Damit es uns nicht zu langweilig werden sollte, veranstalteten wir am 8. Dezember am Nachmittag noch ein Vorweihnachtliches Konzert im Heim am Tivoli, wobei wir von der TRM-Sängerrunde Hall und Musikern der Salinenmusik Hall unterstützt und verstärkt wurden. Anschließend gab es natürlich wieder die obligatorische Stärkung und auch wieder ein Gedicht zu unseren Ehren von Herrn Helmut Niesters.

Bei dieser Anhäufung von Terminen ist das Sängerbundjahr wie im Flug vergangen.

Nun schon mal die bis jetzt bekannten Termine:

- 24.12. 10.00 Uhr Ständchen bei Dr. Maruschi und Fr. Dr. Vera Erismann.
- 27.12. 11.00 Uhr Singen zur Beerdigung von Gerti Eberle auf dem Bradler Militärfriedhof. (näheres folgt)(Ehemalige Sängerin)
- 11.01. 2011 erste Probe im neuen Jahr
- 25.01. 2011 Jahreshauptversammlung. Ort wird noch bekannt gegeben.
- 29. Mai 09.30 Uhr Pfarrkirche Saggen
- 23. Oktober 09.30 Uhr Pfarrkirche Saggen

Jetzt bleibt mir nur ein herzliches Danke an den gesamten Chor für die geleistete Arbeit, an erster Stelle natürlich unserem Chorleiter, der ja nicht nur zu jeder Probe da sein muss, sondern auch zu jedem Auftritt.

Ich wünsche allen frohe, gesegnete Weihnachten im Kreise der Familien und einen guten Start in das Neue Jahr.

Euer  
Dieter

